

# Hortence by Fibre ⚡ood



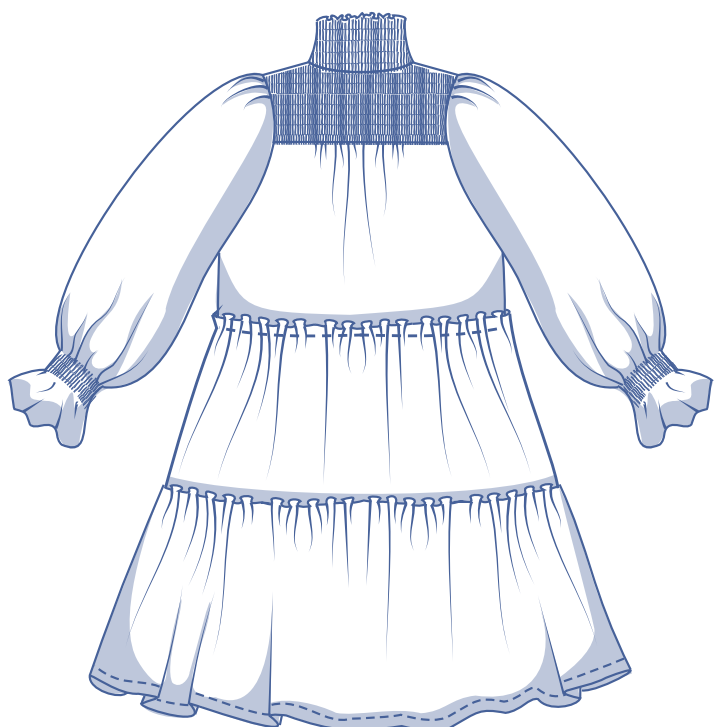
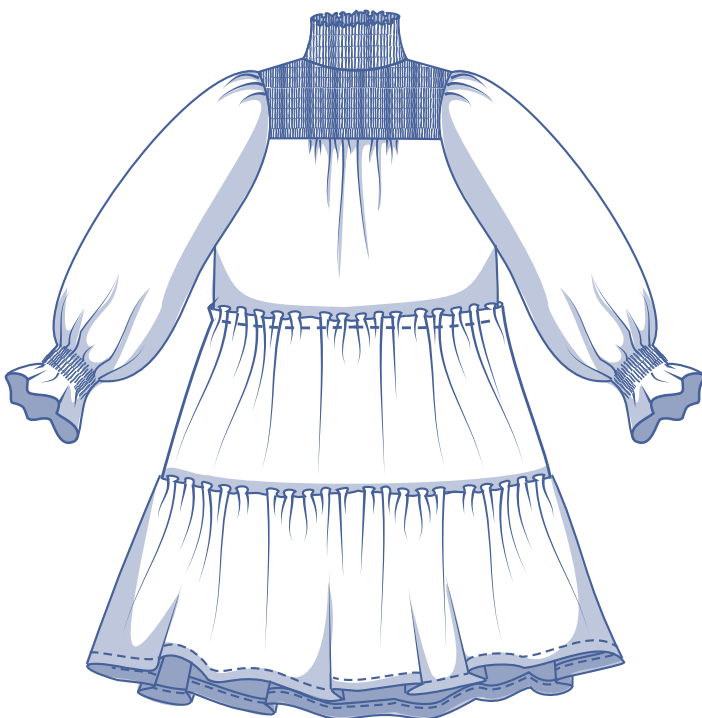
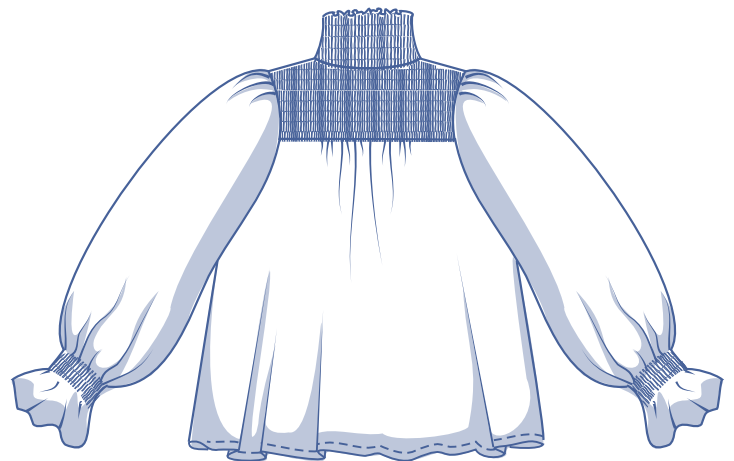
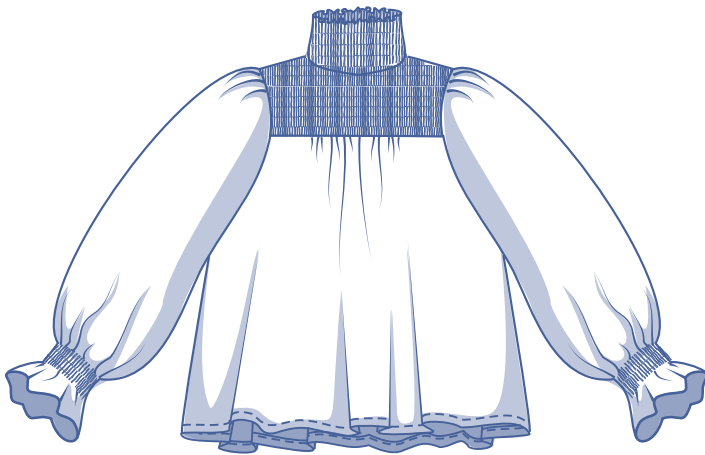
# Hortence by Fibre ood

\*\*\*\*\*



XS - XXXL

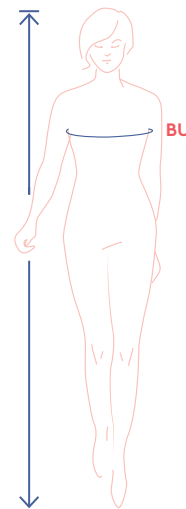
Hier wird vornehm mit verspielt kombiniert. Dieses Kleid hat oben eine eng anliegende Passform bekommen. Ansonsten "tanzt" der Stoff angenehm locker um deinen Körper. Nostalgisch von heute, mit hübschem Smokeinsatz im Oberteil, dem Stehkragen und den weiten Ärmeln. Möchtest du Hortence lieber als Top tragen? Dann verlängerst du das Vorderteil und das Rückenteil und lässt die beiden Volants darunter weg. Fertig.



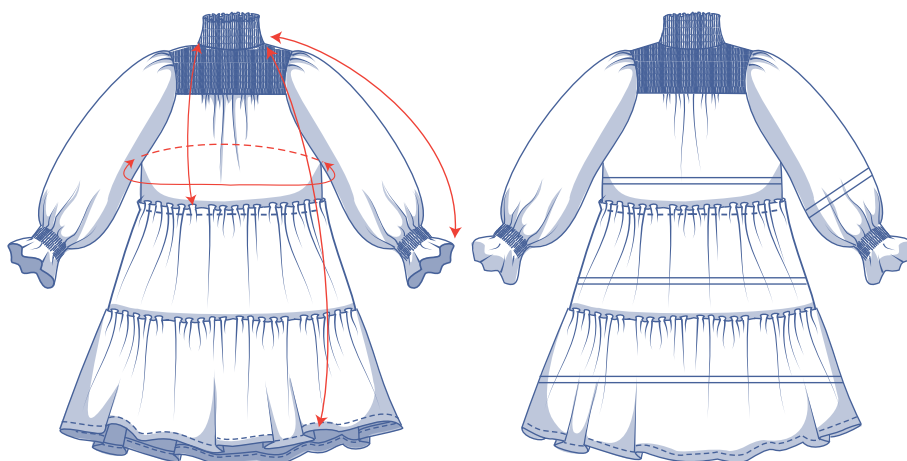
## Größentabelle (in cm)

Größe	XS		S		M		L		XL		XXL		XXXL		
	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60
Körperlänge	160	164	166	167	168	169	170	171	172	172	172	172	172	172	172
BU (Brustumfang)	76	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128	134	140	146

Die Größe wählst du am besten anhand des **Brustumfangs**. Du wählst die Größe, die deinem Brustumfang am nächsten kommt.



## Abmessungen Schnittmuster (in cm)



Die Abmessungen in dieser Tabelle sind die Abmessungen des Schnittmusters in Abhängigkeit vom verwendeten Stoff und sind als Hinweis zu verstehen. Im Hinblick auf den Tragekomfort und um einen bestimmten Schnitt zu bekommen (= **einen weiten Schnitt**) ist in den Breitemaßen zusätzliche Weite (zusätzlich zu den reinen Körpermaßen) berücksichtigt. Je nach gewünschtem Schnitt kannst du dich entscheiden, eine Größe kleiner oder größer als die ausgewählte Größe zu nähen.

== Hier verkürzt oder verlängerst du das Schnittmuster.

Größe	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
Länge des Kleids	88,75	89,75	90,75	93	95,5	98,25	99,75
Länge des Tops*	60,25	62	63,75	65,75	68	70,25	72,5
Ärmellänge**	69,75	71,25	73	74,5	76	77,75	79,25
Brustumfang	99,75	108,25	116,75	125,25	135,5	148	160,5

\* Für ein Top verlängerst du die Schnittmusterteile 3 und 4 bis zu dieser Gesamtlänge (inkl. Oberteil).

\*\* Inklusiv der Schulterlänge.

Vergleiche die angegebenen Längen mit den gemessenen oder gewünschten Längen. Das Kleid und/oder die Ärmel kannst du **verlängern** oder **verkürzen**, indem du die Schnittmusterteile in Höhe der markierten doppelten Linie durchschneidest und die Schnittmusterteile um X cm auseinanderziehst oder übereinanderlegst. Achte darauf, dass die VM-, die RM-Linie sowie die Seitennähte gerade fortlaufen.



### ACHTUNG

Du musst den Stoffverbrauch an diese Änderungen anpassen.

## Material



- Nähgarn
- Elastisches Nähgarn: 2 Garnrollen
- Stoff: siehe Tabelle

Stoffverbrauch (Top)		XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
Stoffbreite 110 cm	cm	220	225	230	235	290	300	315
Stoffbreite 140 cm	cm	170	175	180	185	240	245	250

Stoffverbrauch (Kleid)		XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
Stoffbreite 110 cm	cm	305	310	370	385	410	440	465
Stoffbreite 140 cm	cm	235	255	270	285	300	370	390

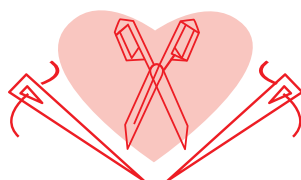
Den dazugehörigen Stoffplan findest du auf Seite 6 dieser Arbeitsanleitung.

## Stoffempfehlung



Dieses romantische Kleid braucht einen fließend fallenden Stoff. Wir empfehlen Musselin, (Viskose-) Crêpe, Seide, Satin etc. Einfarbig oder mit einem Motiv? Beides ist möglich, Webstoffe eignen sich besser für den gesmokten Bereich.

# Proud to be #Sewista





## Schnittmustererteile & Nahtzugaben (in cm)

Damit du das Kleidungsstück wie beschrieben nähen kannst, zeichnest du die angegebenen Nahtzugaben rund um die Schnittmustererteile (aus Papier) ein, bevor du sie zuschneidest. Bei einem PDF-Schnittmuster kannst du die Vorlage sowohl mit als auch ohne Nahtzugabe ausdrucken. Mehr Infos findest du im [Video](#).

1. oberes VT: 1x im Stoffbruch
2. oberes RT: 1x im Stoffbruch
3. VT: 1x im Stoffbruch
4. RT: 1x im Stoffbruch
5. Rock VT: 1x im Stoffbruch
6. Rock RT: 1x im Stoffbruch
7. unteres VT Rock: 1x im Stoffbruch
8. unteres RT Rock: 1x im Stoffbruch
9. Kragen: 1x im Stoffbruch
10. Ärmel: 2x
11. VT Rechteck: 1x im Stoffbruch
12. RT Rechteck: 1x im Stoffbruch
13. Kragen Rechteck: 1x im Stoffbruch

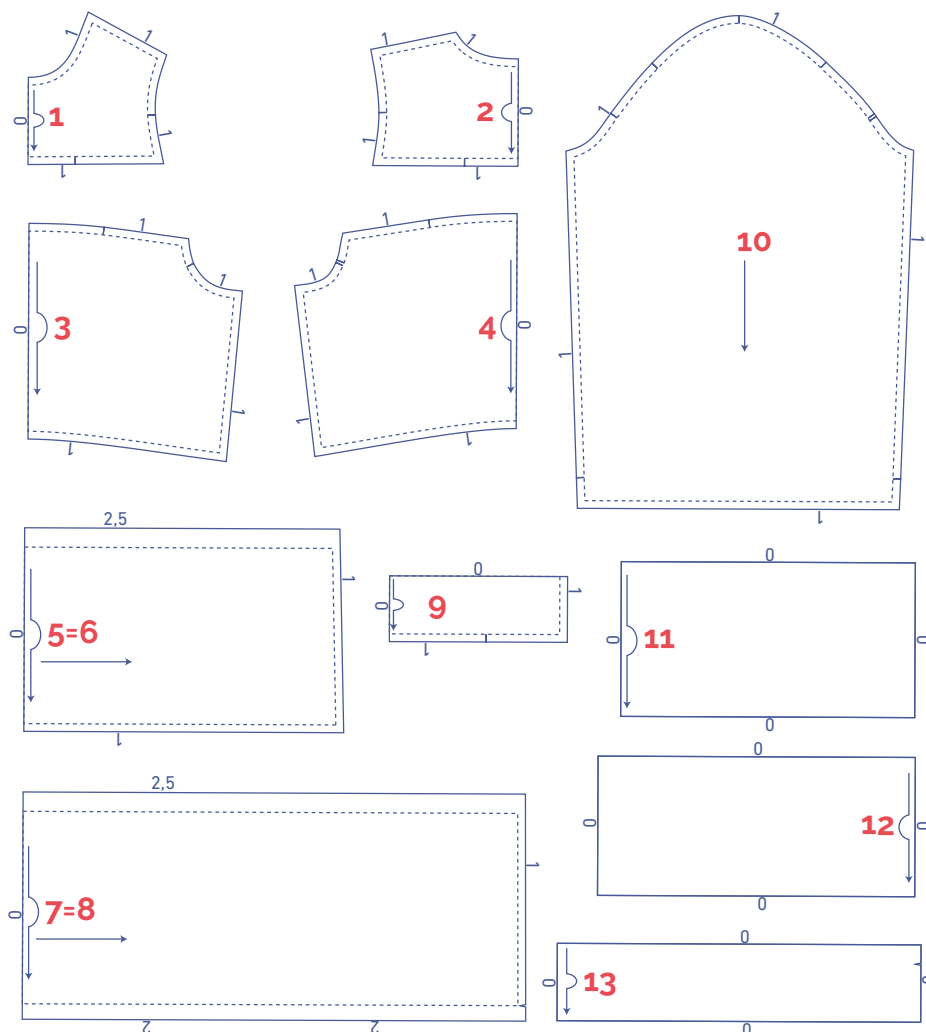
Die Schnittteile „5 und 6“ und „7 und 8“ sind jeweils dieselben Schnittteile.

### ACHTUNG

Schnittmustererteil 1, 2 und 9 schneidest du vorerst noch nicht aus dem Stoff zu. Du schneidest zunächst die Schnittteile 11, 12 und 13 zu, smokst diese und schneidest danach die Schnittteile 1, 2, und 9 aus den gesmokten Teilen zu. Dies wird an späterer Stelle in der Arbeitsanleitung detailliert erklärt.

### ANMERKUNG

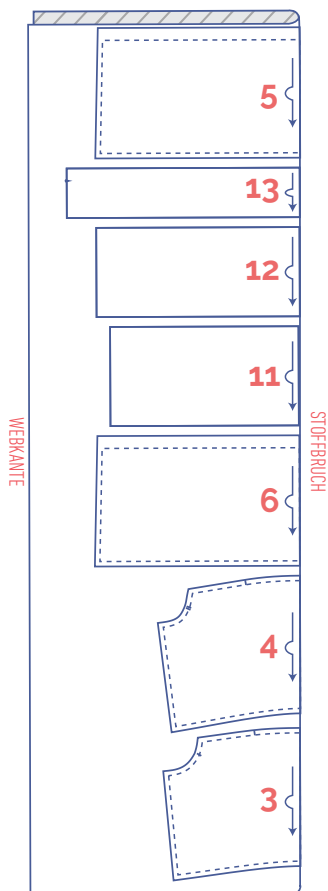
Um Hortence als Top zu nähen, verlängerst du die Schnittmustererteile 3 und 4 bis zur gewünschten Gesamtlänge (inkl. Teile 1 und 2) und berücksichtigst 2 cm an Nahtzugabe. Die Schnittmustererteile 5 bis 8 fallen weg. Beim Verlängern kontrollieren, ob in Höhe des Saums ausreichend Bewegungsfreiheit besteht. Du kannst zusätzliche Weite einfügen, indem du parallel zur VM- und RM-Linie eine neue VM- und RM-Linie einzeichnest. Auf diese Weise entstehen zusätzliche Kräusel zwischen den einzelnen Einschnitten in den Schnittteilen 1 und 2.



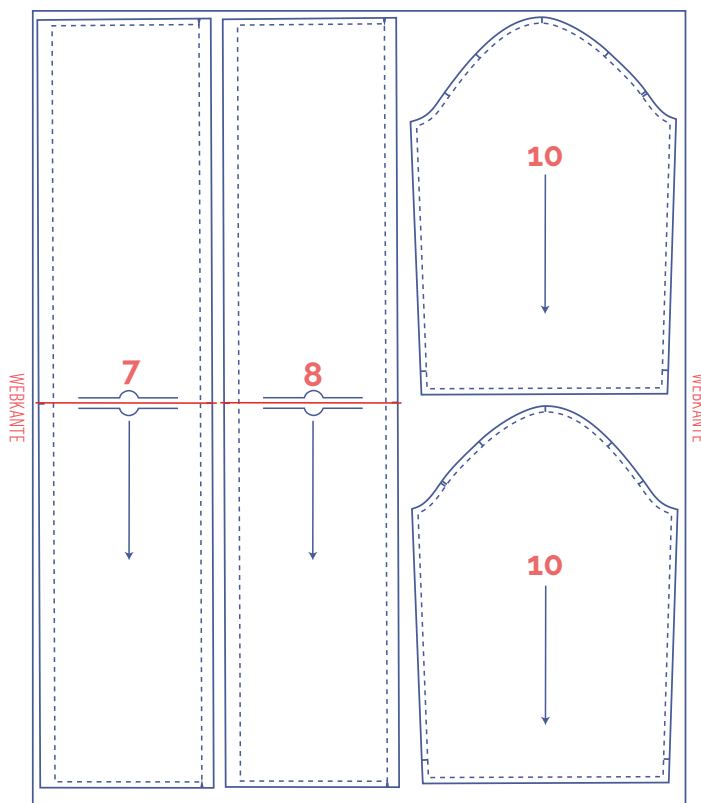
# Stoffplan für einen einfarbigen Stoff

## Stoffbreite 110 cm

XS - S



+

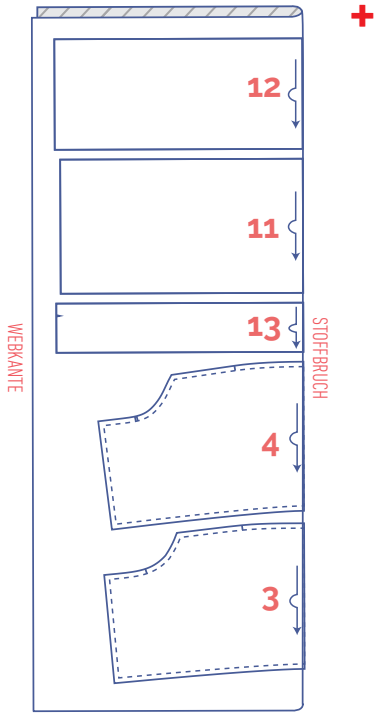


### ACHTUNG

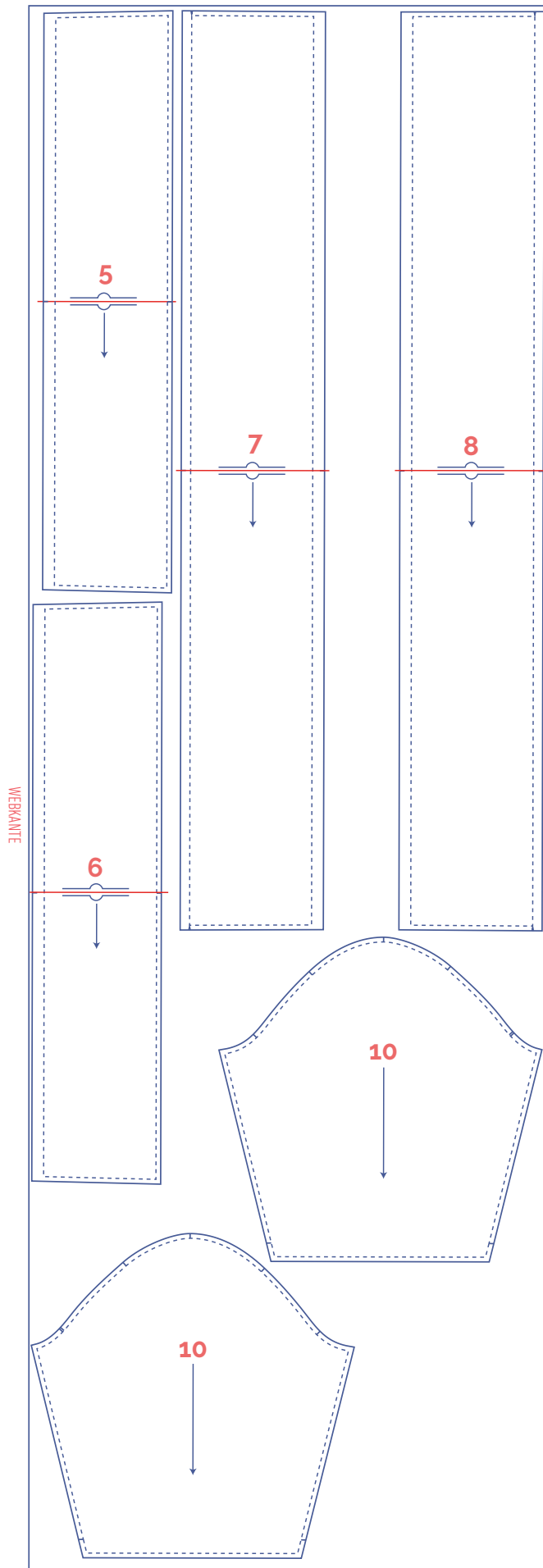
Achte darauf, dass du Schnittmusterteil 10 jeweils spiegelverkehrt zuschneidest.

### ACHTUNG

Die Schnittmusterteile 7 und 8 werden um 90° gedreht, um sie aus der Stoffbreite zuschneiden zu können. Das kann zu einem Problem führen, wenn du einen Stoff mit einem Print oder Strich verwendest.



+



**ACHTUNG**

Die Schnittmusterteile 5, 6, 7 und 8 werden bei dieser Stoffbreite in der genannten Richtung gelegt. Dies kann zu einem Problem führen, wenn du einen Stoff mit einem Print oder Strich verwendest. Ist dein Stoff breiter, dann schneidest du diese Teile waagrecht zum Fadenlauf aus dem Stoff.

**ACHTUNG**

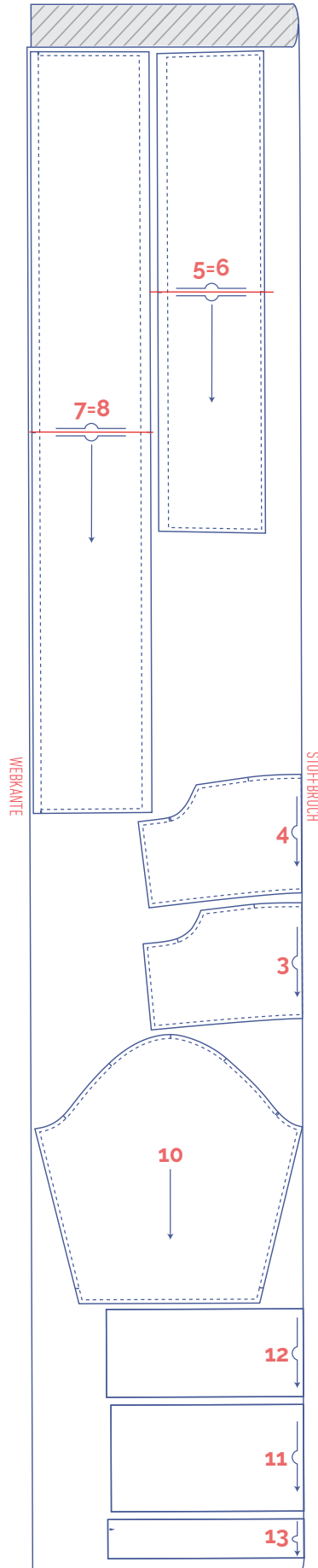
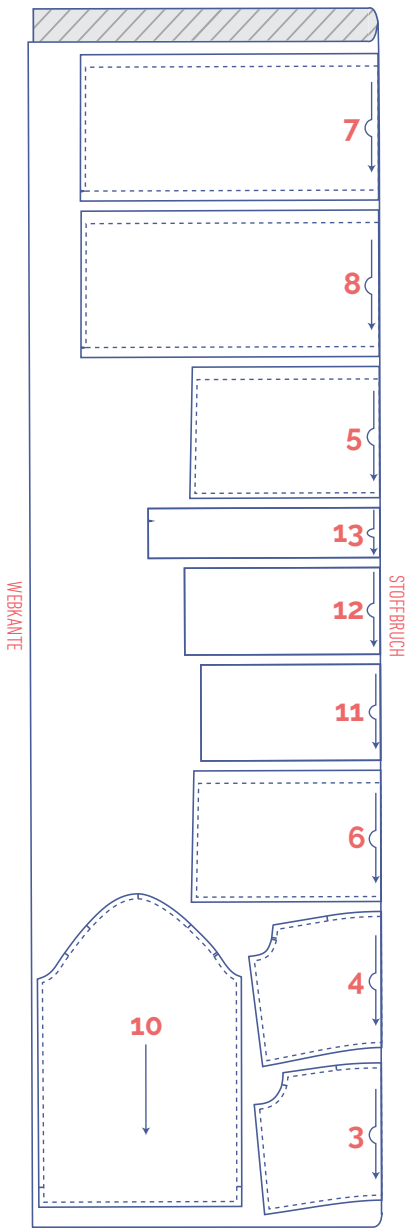
Achte darauf, dass du Schnittmusterteil 10 jeweils spiegelverkehrt zuschneidest.

# Stoffplan für einen einfarbigen Stoff

## Stoffbreite 140 cm

XS

S - XXXL



### ACHTUNG

Die Schnittmusterstücke 5, 6, 7 und 8 werden bei dieser Stoffbreite in der genannten Richtung gelegt. Dies kann zu einem Problem führen, wenn du einen Stoff mit einem Print oder Strich verwendest. Ist dein Stoff breiter, dann schneidest du diese Teile waagrecht zum Fadenlauf aus dem Stoff.

## Schnittmusterstücke markieren



an den folgenden Stellen das Schnittmusterpapier und den Stoff kurz einschneiden



einzelner Einschnitt



doppelter Einschnitt



v-förmiger Einschnitt

# Arbeitsanleitung



Das Vorgehen beim Nähen des Kleidungsstücks wurde auf den verwendeten Stoff angepasst. Die Teile liegen beim Nähen jeweils rechts auf rechts aufeinander, wenn nichts anderes angegeben ist.

## ANMERKUNG

Smok ist eine Technik, bei der Stoff in mehreren parallelen Linien gekräuselt wird. Zum Kräuseln wird elastisches Nähgarn verwendet.

Einige Tipps:

- Das elastische Nähgarn wird nur als Unterfaden (= deine Spule) verwendet, für den Oberfaden verwendest du übliches Nähgarn.
- Genäht wird mit einem einfachen geraden Stich. Das muss also kein elastischer Stich sein. Das Aufspulen erfolgt manuell, da beim Aufspulen mit der Nähmaschine das elastische Garn zu sehr gedehnt würde.
- Spiel mit der Stichtlänge, um den gewünschten "Smokeffekt" zu erhalten (Stand 3-4,5). Je größer die Stichtlänge ist, desto mehr wird der Stoff kräuseln. Die Idee dabei ist, dass sich der Stoff in Richtung der Nahtlinie ungefähr halbiert. Wenn der Unterfaden (= der Kräuselfaden) gut gespannt ist, kannst du das Maß des Kräuselns nach dem Nähen noch anpassen, indem du an den Enden der Kräuselfäden ziehst.
- Teste erst auf einem Stoffstück, um die richtige Einstellung für deine Maschine zu finden!
- Nach dem Smoken die Teile zunächst immer dämpfen (dabei hältst du das Bügeleisen oberhalb des Arbeitsstücks, und drückst es nicht auf). Dies sorgt dafür, dass der Stoff noch mehr kräuselt.
- Haben die oben genannten Tipps noch nicht für den gewünschten Effekt gesorgt, dann gehst du erneut über dieselbe Nahtlinie, sodass der Stoff noch mehr kräuselt.

VT Vorderteil

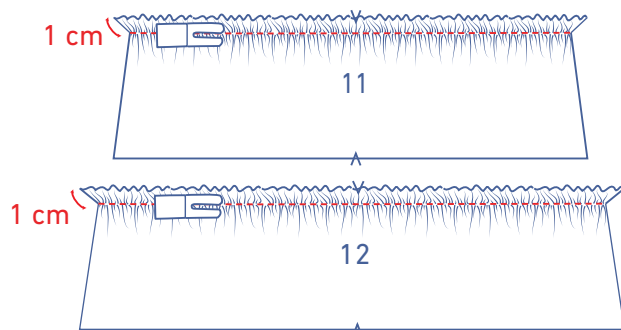
RT Rückenteil

VM vordere Mitte

RM rückwärtige Mitte

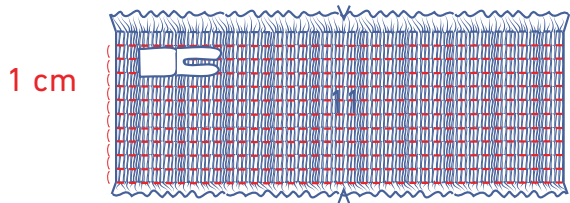
 rechte Stoffseite

 linke Stoffseite

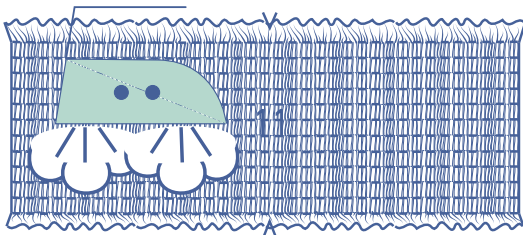
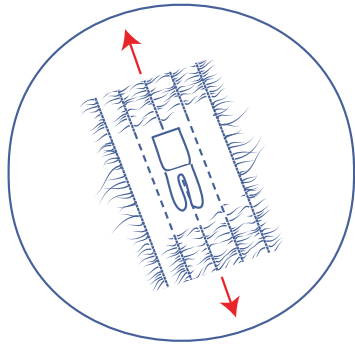
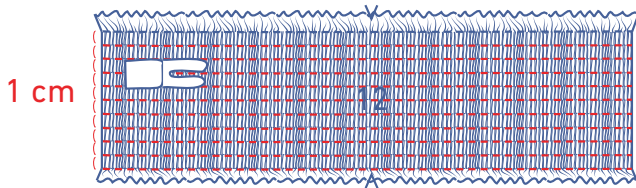


**1**

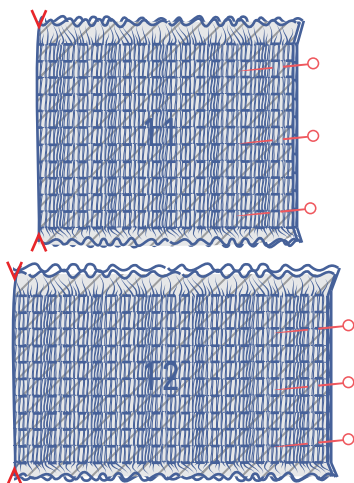
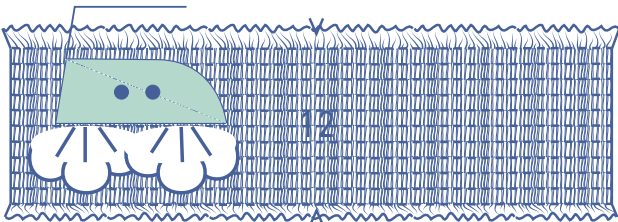
Mit elastischem Nähgarn eine parallele gerade Linie 1 cm neben der langen Seite des Rechtecks VT (11) und Rechtecks RT (12) nähen.



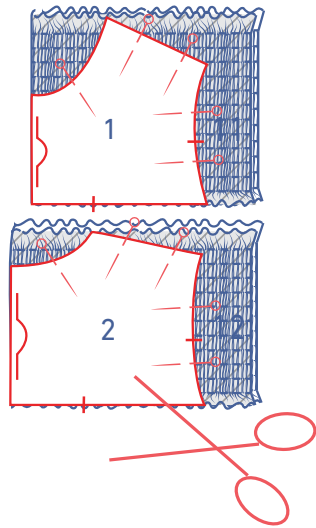
Anschließend nähst du mit elastischem Nähgarn gerade Linien parallel zur vorherigen Nahtlinie, jeweils 1 cm voneinander. Dabei dehnt du während des Nähens den Stoff, sodass dieser flach liegt und sich nicht mehr kräuselt. Du nähst bis ungefähr 1 cm vor dem anderen langen Rand.



Gehe mit Dampf über die Naht.

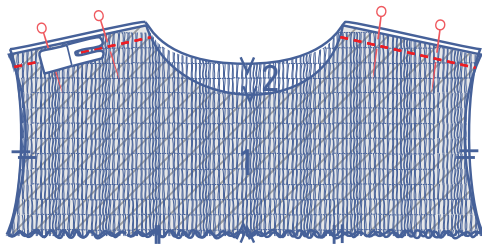


Beide Rechtecke zur Hälfte falten, sodass die schmalen Seiten aufeinander und die rechten Stoffseiten außen liegen.

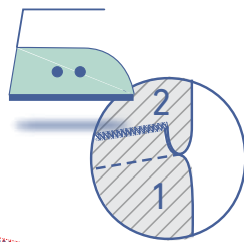


Das obere VT (1) und das obere RT (2) auf die übereinstimmenden gesmokten Teile stecken, die markierten Ränder liegen an der Umbruchlinie.

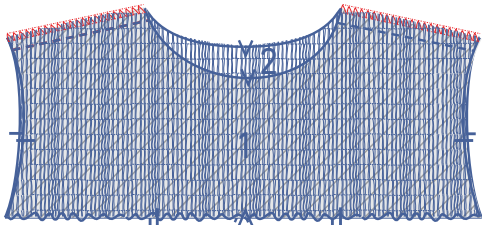
Die Teile zuschneiden.



Die Schulternähte des Oberteils stecken und zusammennähen.

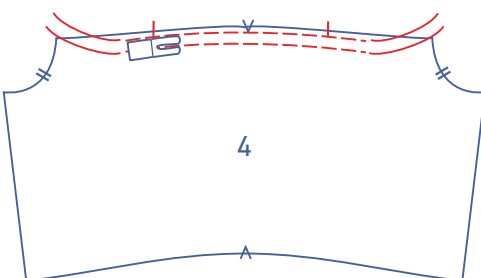
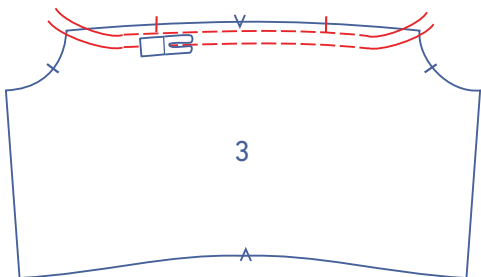


Die Schnittländer zusammen mit einem Overlockstich versäubern und die Nahtzugabe in Richtung RT bügeln.

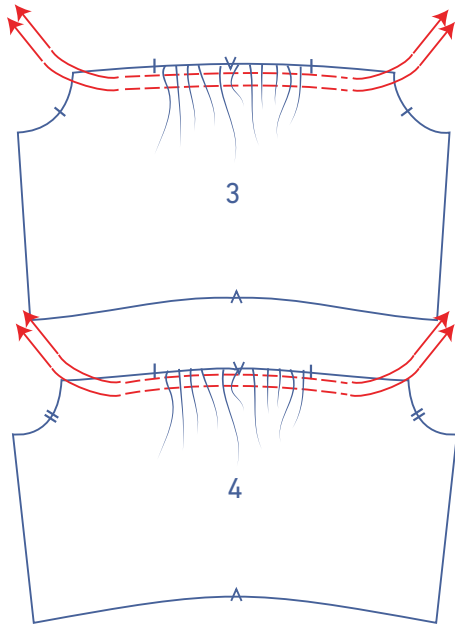


## 2

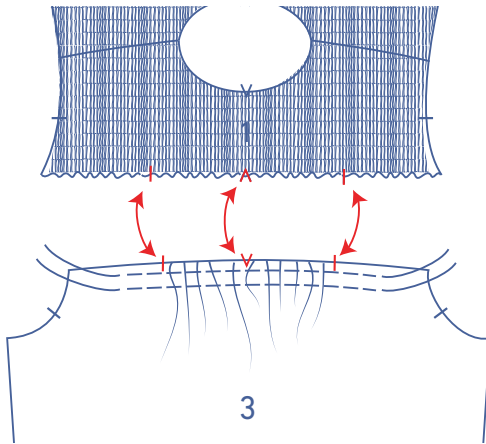
Mit einer großen Stichlänge und einer niedrigen Fadenspannung in Fußbreite vom oberen Rand des VT (3) und des RT (4) bis knapp über die markierten einzelnen Einschnitte hinaus steppen. Am Anfang und am Ende der Naht lässt du etwas Garn überstehen.



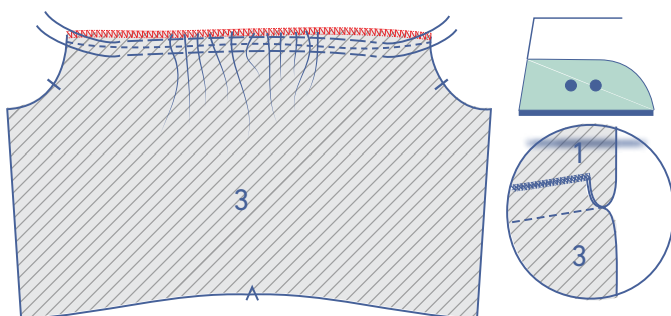
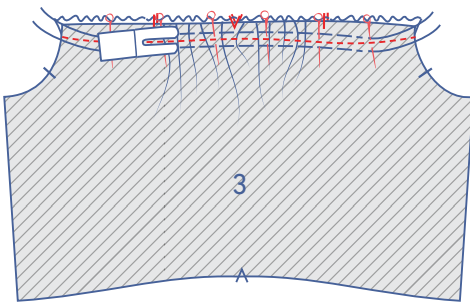




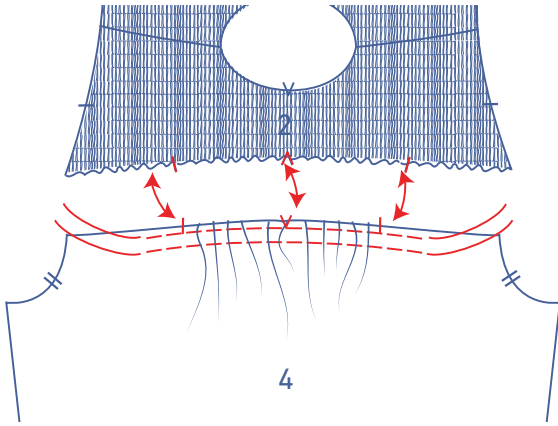
Vorsichtig an den Fadenenden ziehen, sodass sich der Stoff kräuselt.



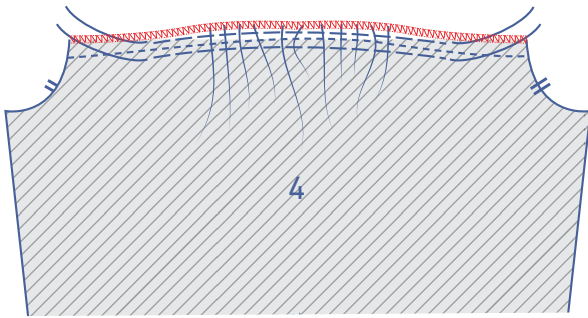
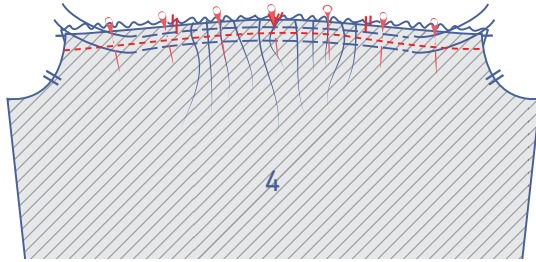
Das VT an das Oberteil stecken, wobei die übereinstimmenden Markierungen aufeinander liegen, und zusammennähen.



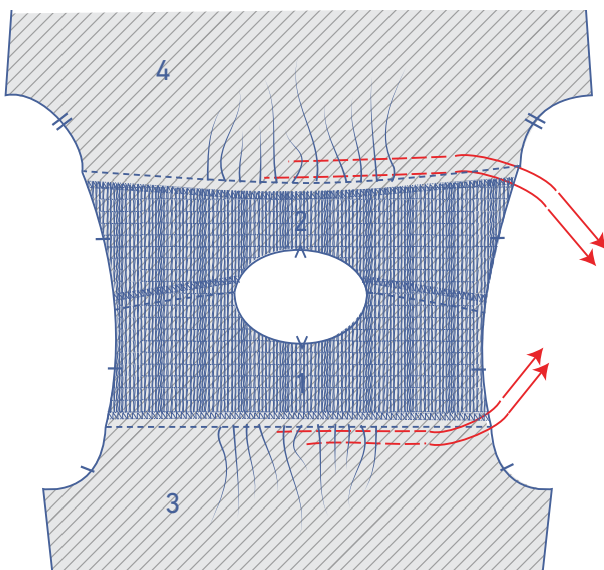
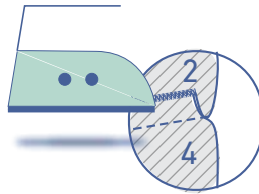
Die Schnittländer zusammen mit einem Overlockstich versäubern. Die Nahtzugabe in Richtung des Oberteils bügeln.



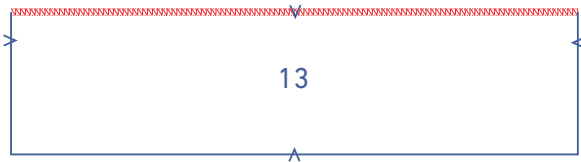
Das RT an das Oberteil stecken, wobei die übereinstimmenden Markierungen aufeinander liegen, und zusammennähen.



Die Schnittländer zusammen mit einem Overlockstich versäubern und die Nahtzugabe in Richtung oberes RT bügeln.

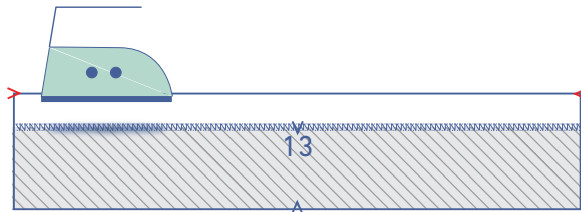


Die Kräuselfäden dann entfernen.

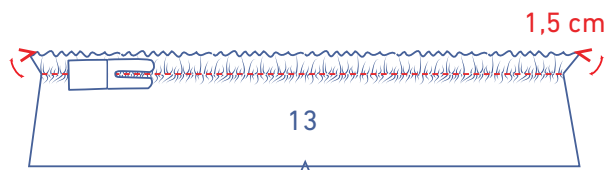


### 3

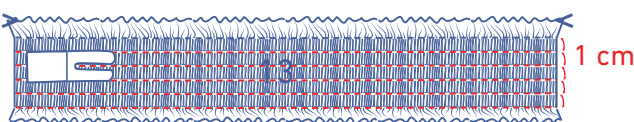
Den markierten Rand des Kragenrechtecks (13) mit einem Overlockstich versäubern.



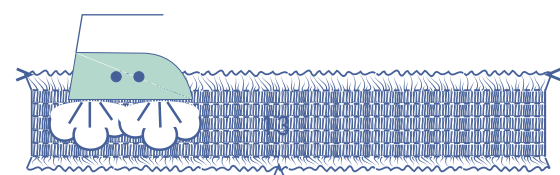
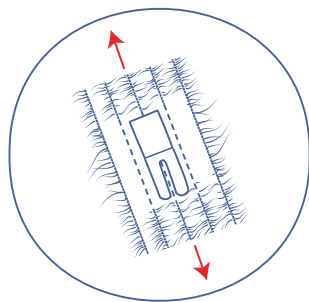
Den oberen Rand des Rechtecks an den v-förmigen Einschnitten umbügeln.



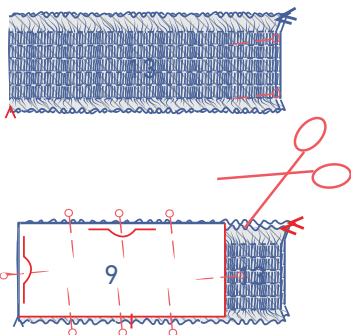
Mit elastischem Nähgarn eine gerade Linie parallel zum versäuberten Rand und 1,5 cm darunter steppen.



Anschließend nähst du mit elastischem Nähgarn gerade Linien parallel zur vorherigen Nahtlinie, jeweils 1 cm voneinander. Dabei dehnt du während des Nähens den Stoff, sodass dieser flach liegt und sich nicht mehr kräuselt. Dabei nähst du bis ungefähr 1 cm vor dem unteren Rand.

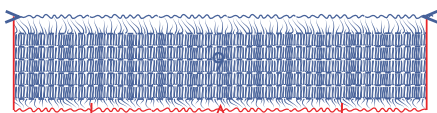


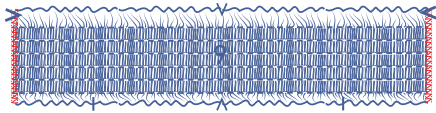
Gehe mit Dampf über die Naht.



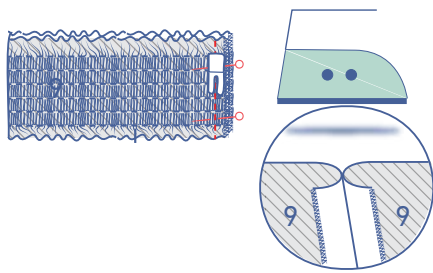
Das Rechteck zur Hälfte falten, sodass die schmalen Seiten aufeinander und die rechten Stoffseiten außen liegen. Stecken.

Den Kragen (9) an das gesmokte Rechteck stecken. Dabei legst du den langen Rand ohne Einschnitte an den versäuberten oberen Rand des gesmokten Rechtecks. Zuschneiden.

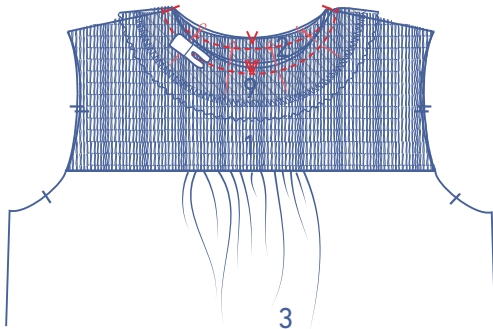




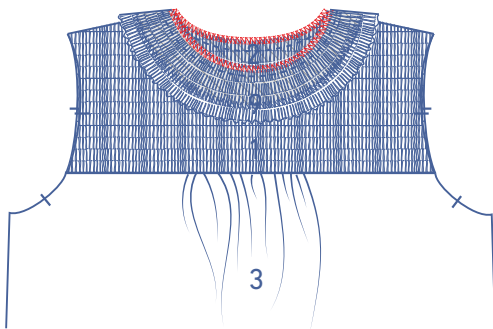
Die schmalen Seiten des Kragens mit einem Overlockstich versäubern.



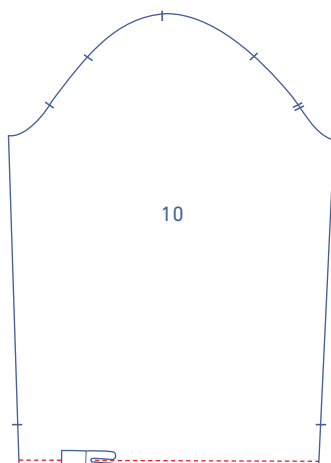
Die RM-Naht stecken und nähen. Die Nahtzugabe auseinander bügeln.



Den Kragen an das Oberteil stecken, die übereinstimmenden Markierungen liegen aufeinander, und annähen.

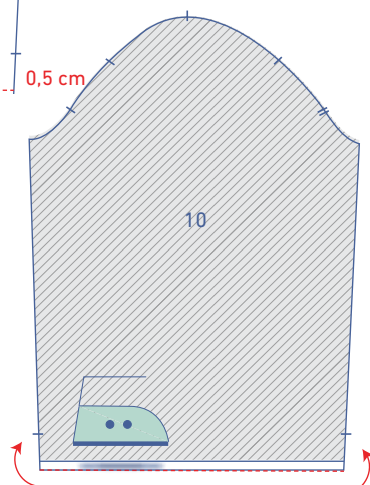


Die Schnittträger zusammen mit einem Overlockstich versäubern.



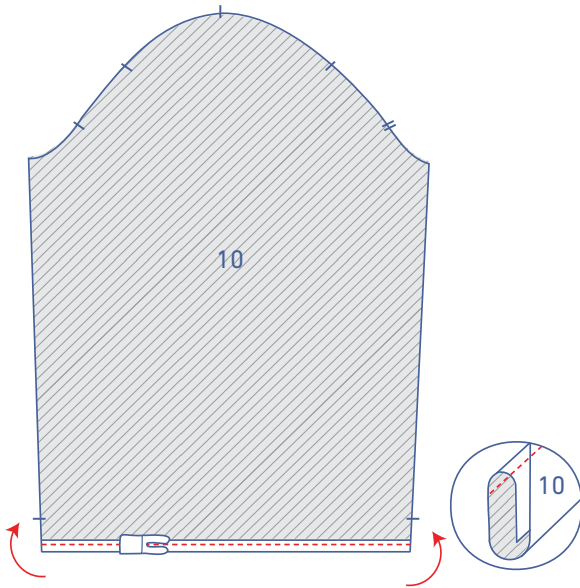
#### 4

Die untere Rand des Ärmels (10) wie folgt versäubern: 0,5 cm neben dem Schnitttrand steppen.

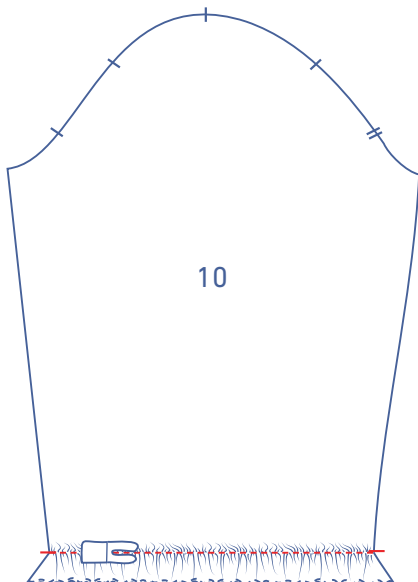


Den Schnitttrand an der Naht auf die linke Stoffseite bügeln.

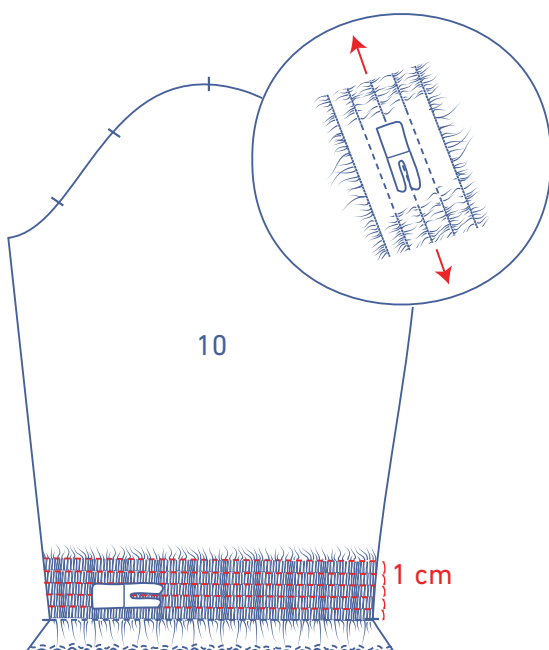
Noch einmal falten und direkt neben dem Rand annähen.



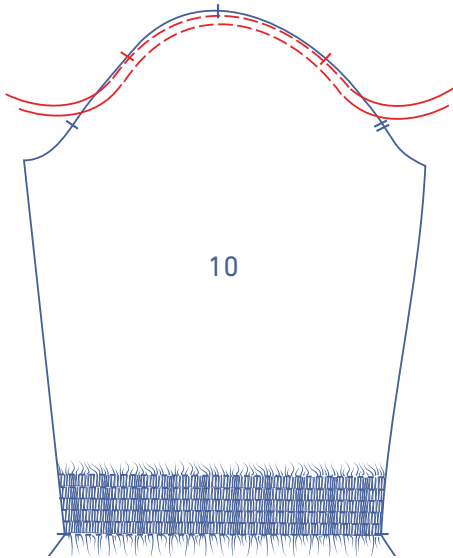
Mit einem elastischen Nähgarn eine gerade Linie zwischen den markierten Einschnitten parallel zum unteren Rand des Ärmels nähen.



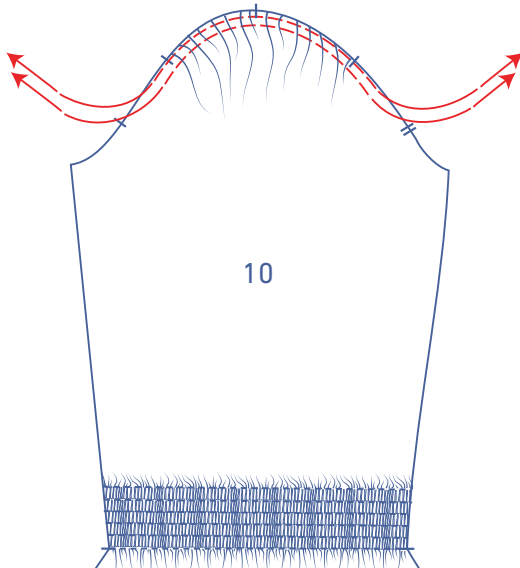
Anschließend nähst du mit elastischem Nähgarn die gewünschte Anzahl an geraden Linien parallel zur vorherigen Nahtlinie, jeweils 1 cm voneinander. Dabei dehnt du während des Nähens den Stoff, sodass dieser flach liegt und sich nicht mehr kräuselt.



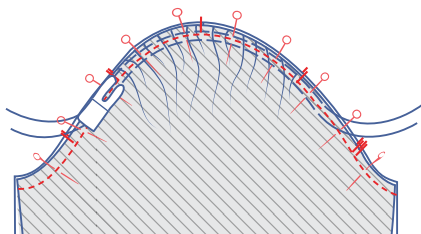
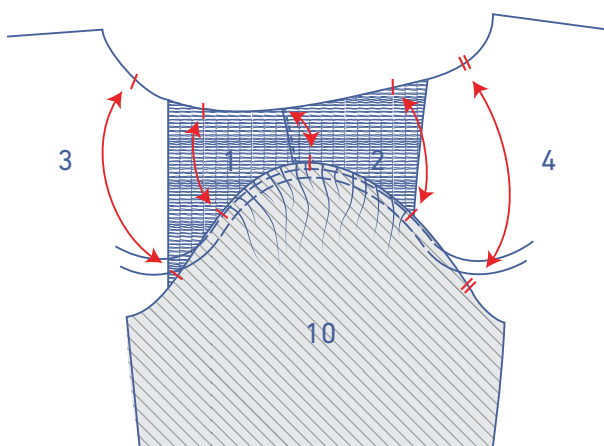
Zwei parallele Nähte mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung in Fußbreite vom oberen Rand des Ärmels bis knapp über die markierten Einschnitte hinaus steppen. Am Anfang und am Ende der Naht lässt du etwas Garn überstehen.



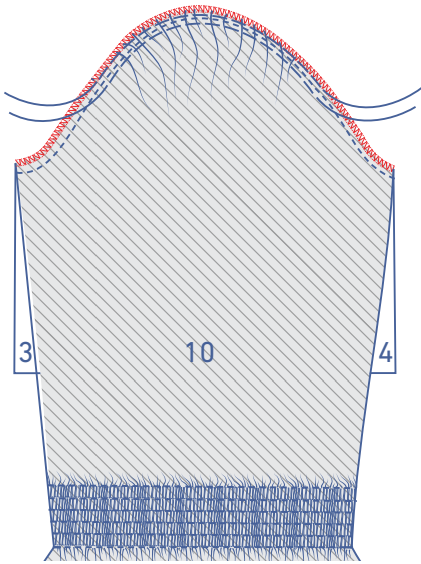
Vorsichtig an den Fadenenden ziehen, sodass sich der Stoff kräuselt.



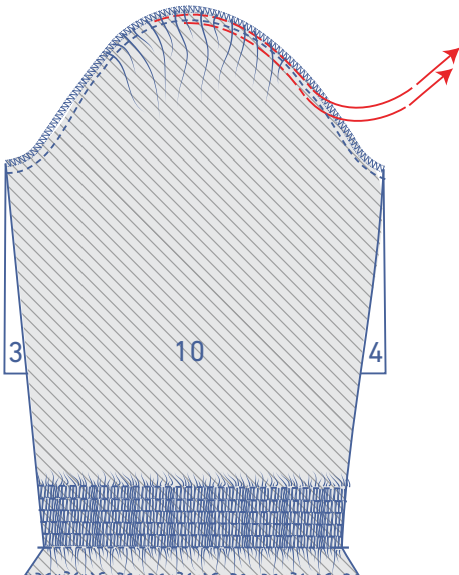
Den oberen Rand des Ärmels (= Ärmelkopf) an den Armausschnitt stecken und annähen, die übereinstimmenden Einschnitte liegen aufeinander. Der einzelne Einschnitt markiert das VT, der doppelte das RT. Der oberste einzelne Einschnitt liegt auf der Schulternaht. Die Kräusel am Ärmels verteilen, bis die Einschnitte „matchen“.



Die Schnittländer zusammen mit einem Overlockstich versäubern.



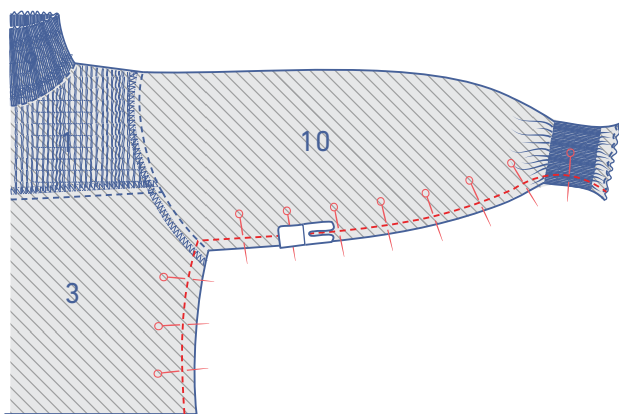
Die Kräuselfäden dann entfernen.



---

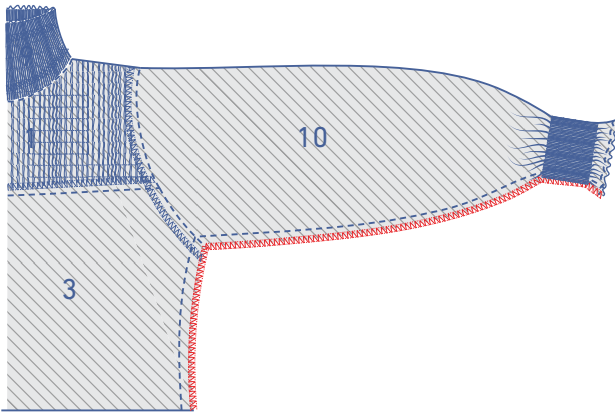
## 5

Die Seiten- und Unterarmnähte stecken und nähen.

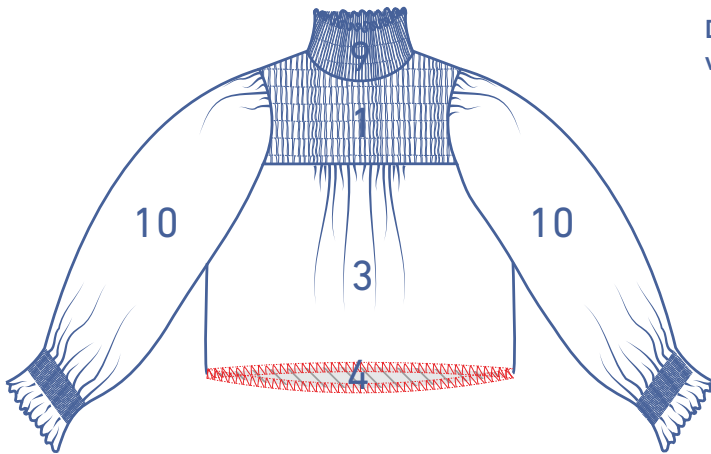




Die Schnittträger zusammen mit einem Overlockstich versäubern.

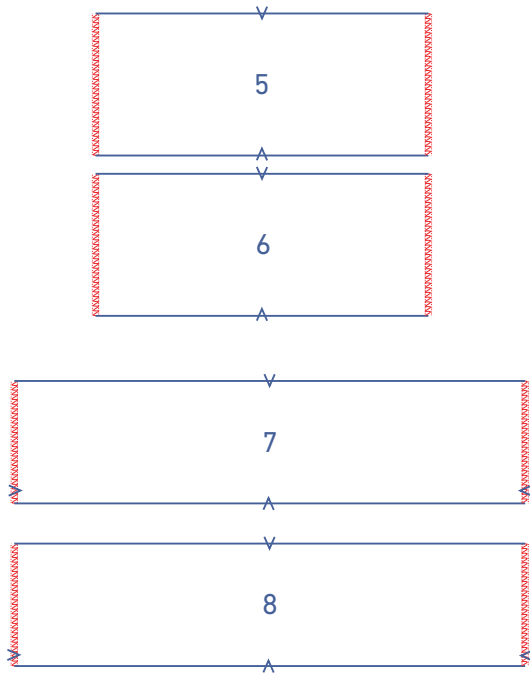


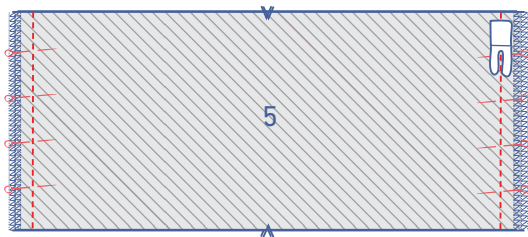
Den unteren Rand des Oberteils mit einem Overlockstich versäubern.



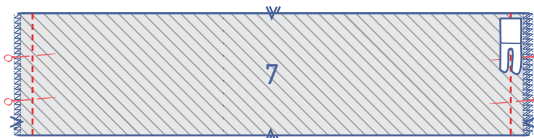
## 6

Die markierten Seiten der Teile Rock VT (5) und Rock RT (6) und der Teile unteres VT Rock (7) und unteres RT Rock (8) mit einem Overlockstich versäubern.

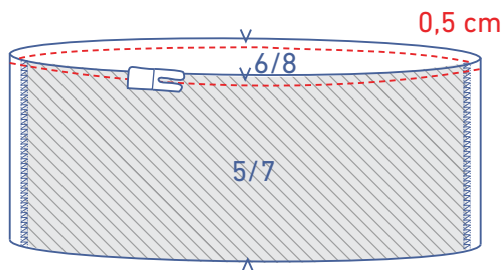




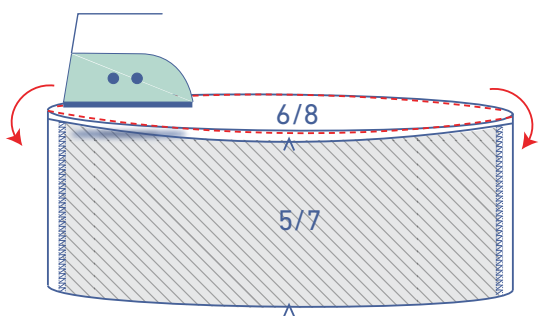
Die Teile des Rocks zusammennähen. Die Nahtzugabe auseinander bügeln.



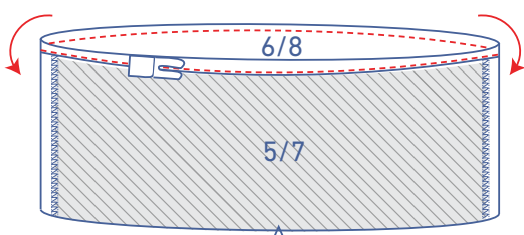
Die Teile des unteren Rocks zusammennähen. Die Nahtzugabe auseinander bügeln.



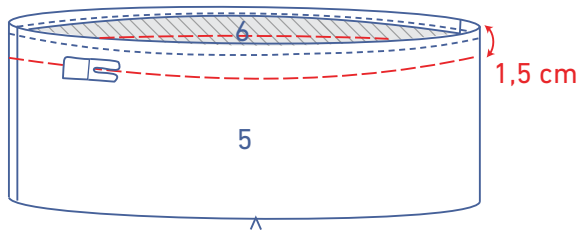
Den oberen Rand des Rocks und des unteren Rocks jeweils wie folgt versäubern: 0,5 cm neben dem Schnitttrand steppen.



Den Schnitttrand an der Naht auf die linke Stoffseite bügeln.

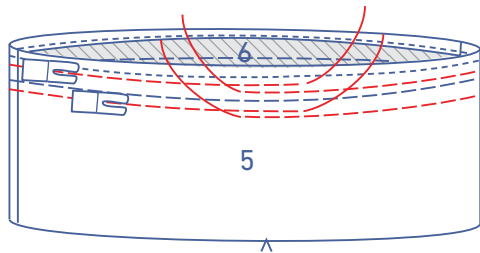


Noch einmal falten und direkt neben dem Rand annähen.

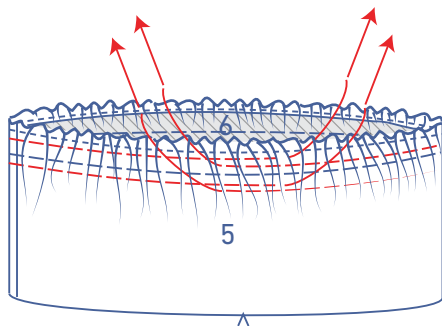


**7**

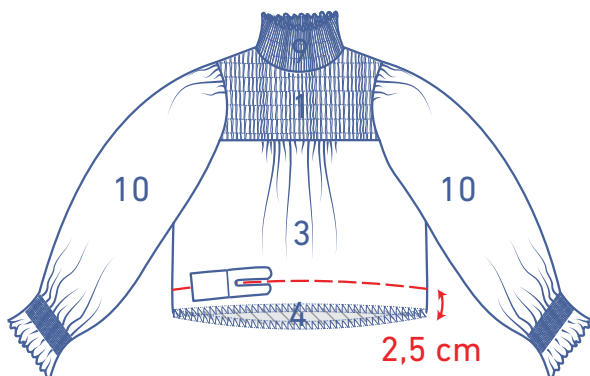
Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung eine Hilfslinie 1,5 cm neben dem versäuberten Rand des Rocks steppen.



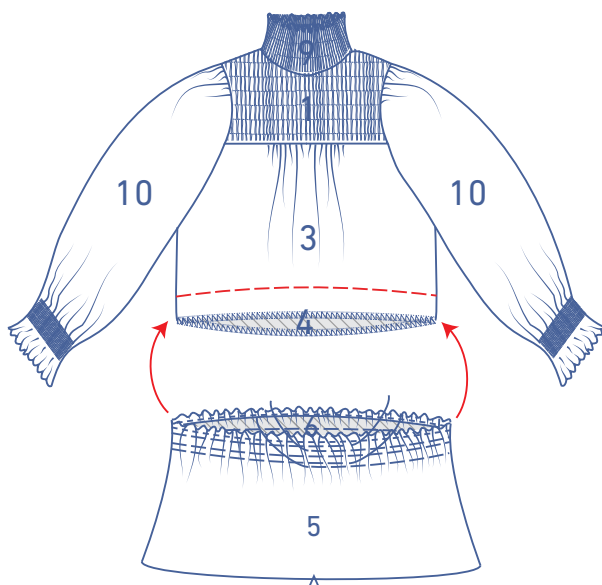
Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung zwei parallele Nähe auf beiden Seiten der Hilfslinie im Rock steppen. Am Anfang und am Ende der Naht lässt du etwas Garn überstehen.



Vorsichtig an den Fadenenden ziehen, sodass sich der Stoff kräuselt.

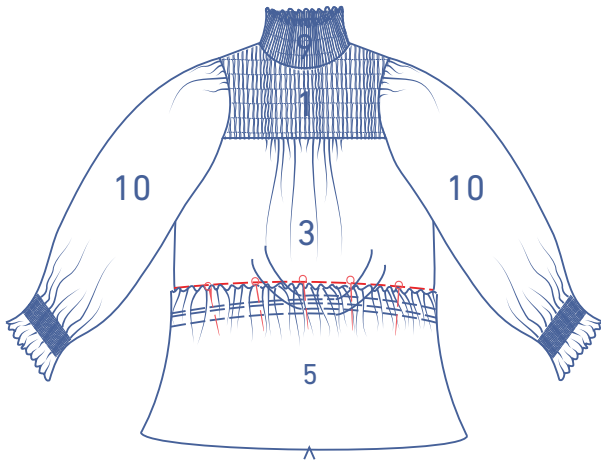


Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung eine Hilfslinie 2,5 cm neben dem Schnitttrand des Oberteils steppen.

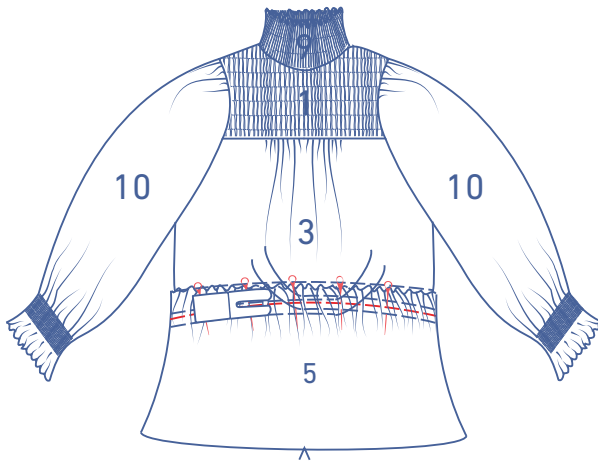


Die Kräusel im Rock verteilen, bis die Seitennähte mit denen des Oberteils „matchen“.

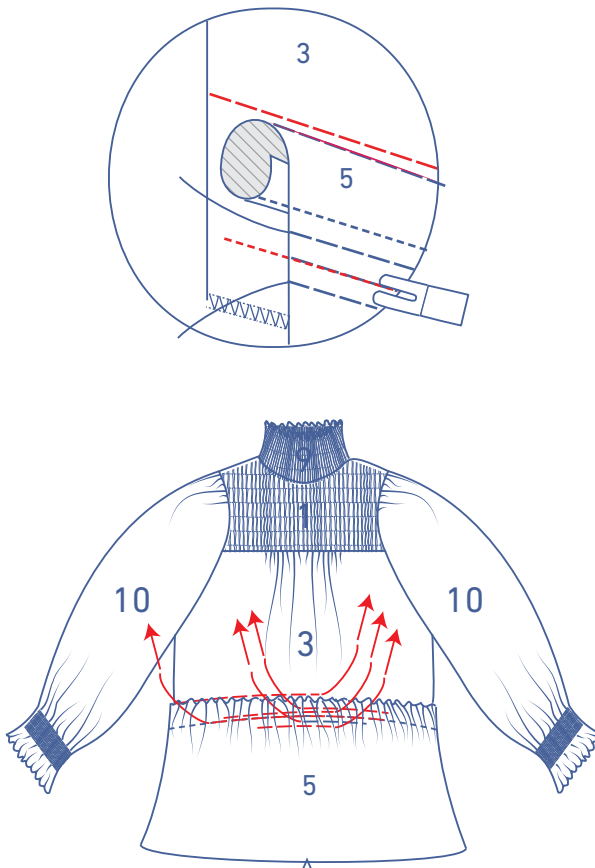
Den Rock an das Oberteil stecken, sodass der versäuberte Rand des Rocks an der Hilfslinie des Oberteils liegt.

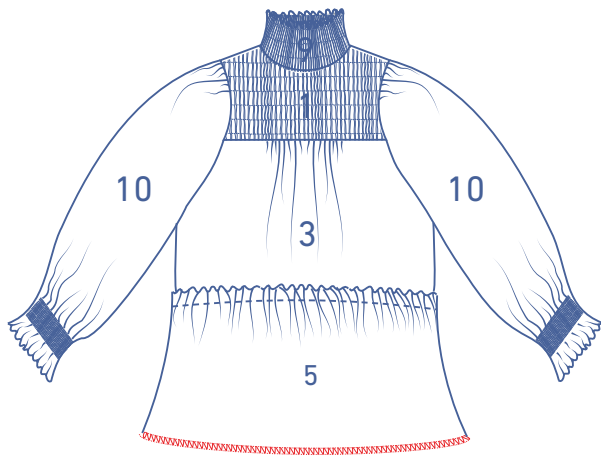


Den Rock an der Hilfslinie des Rocks an das Oberteil nähen.

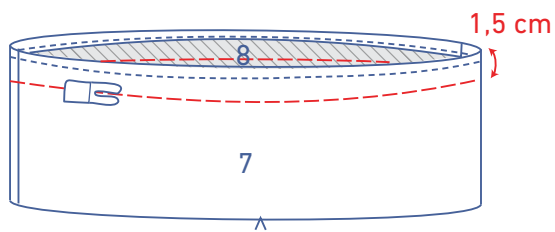


Die Hilfslinien und die Kräuselfäden entfernen.



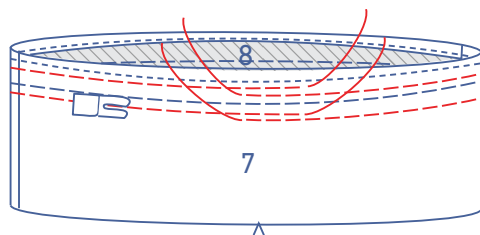


Den unteren Rand des Rocks mit einem Overlockstich versäubern.

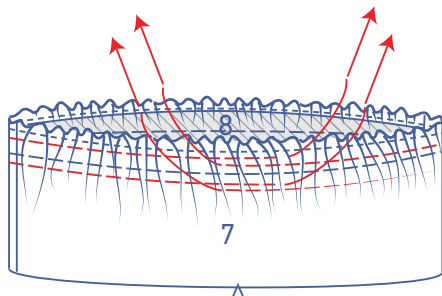


**8**

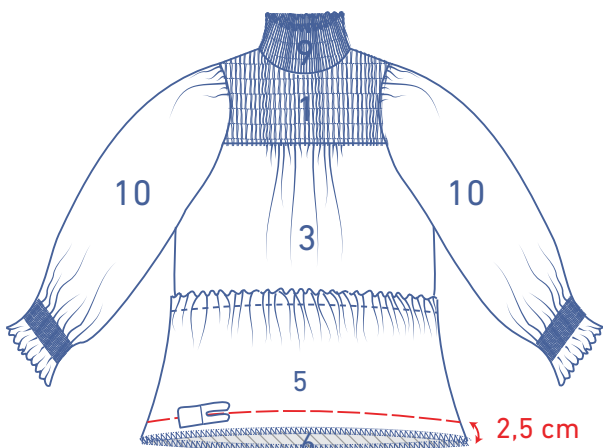
Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung eine Hilfslinie 1,5 cm neben dem versäuberten Rand des unteren Rocks steppen.



Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung zwei parallele Nähe auf beiden Seiten der Hilfslinie steppen. Am Anfang und am Ende der Naht lässt du etwas Garn überstehen.

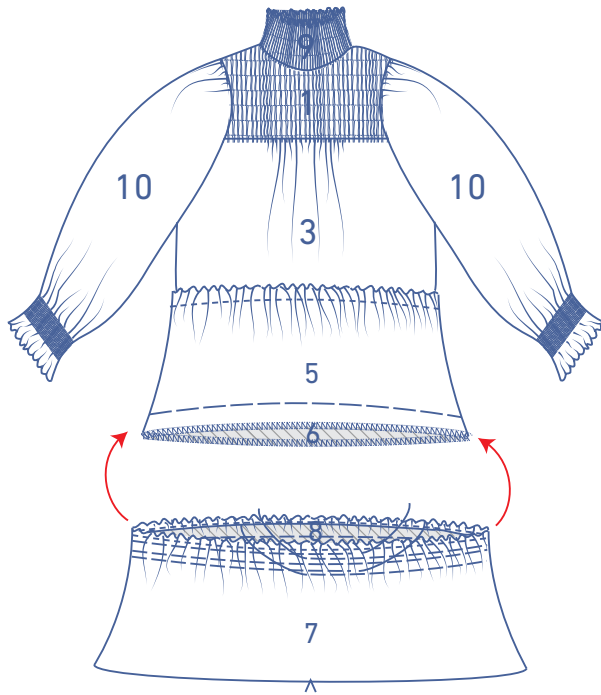


Vorsichtig an den Fadenenden ziehen, sodass sich der Stoff kräuselt.

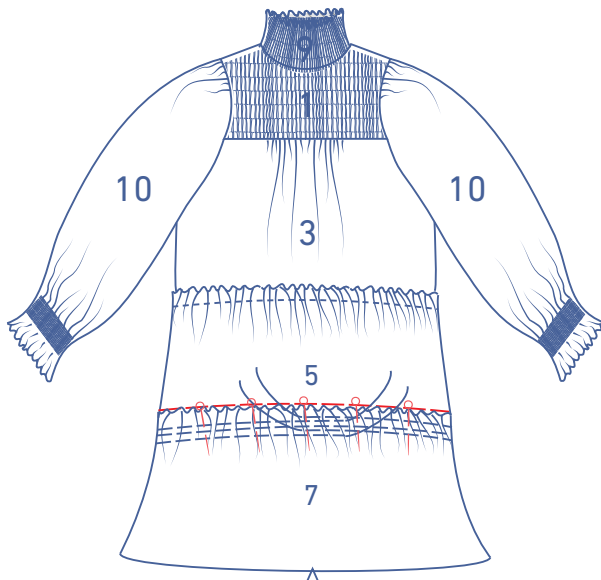


Mit einer großen Stichtlänge und einer niedrigen Fadenspannung eine Hilfslinie 2,5 cm neben dem Schnitttrand des Rocks steppen.

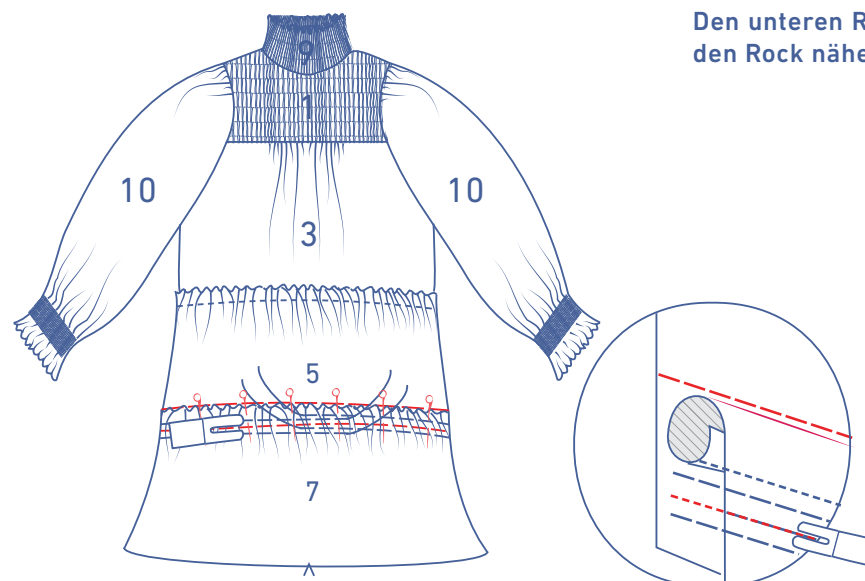
Die Kräusel im unteren Rock verteilen, bis die Seitennähte mit denen des Rocks „matchen“.



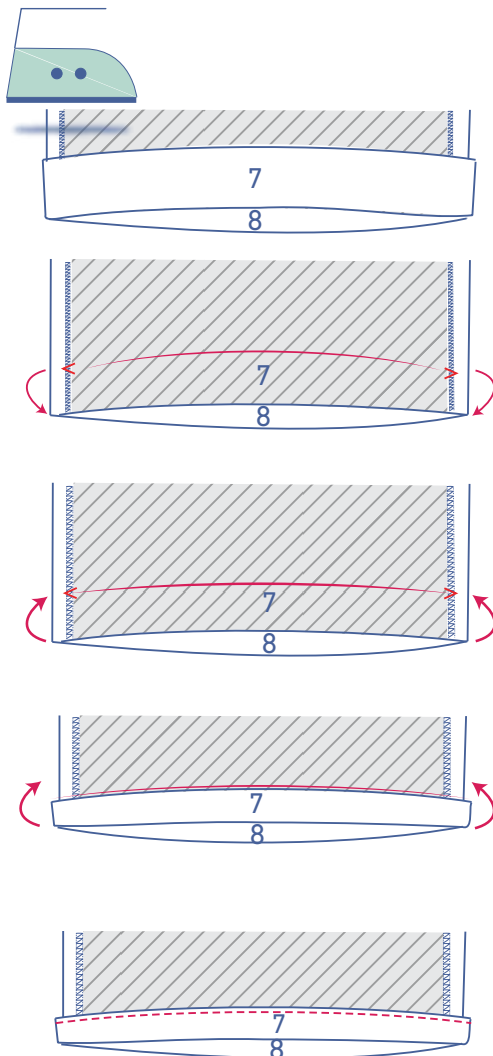
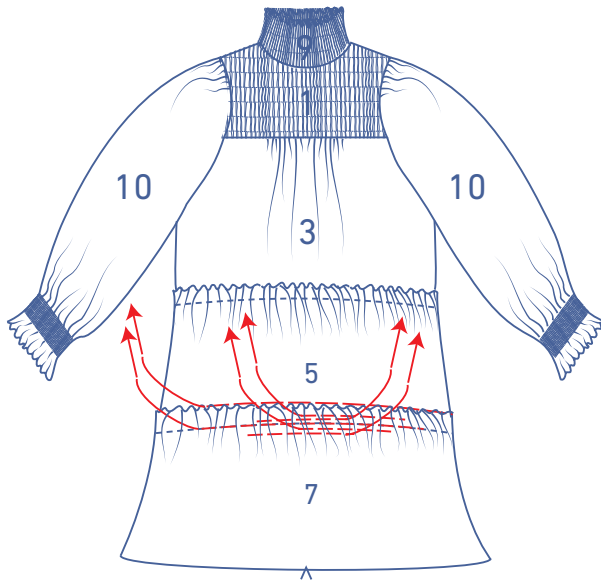
Den unteren Rock an den Rock stecken, sodass der versäuberte Rand des unteren Rocks an der Hilfslinie des Rocks liegt.



Den unteren Rock an der Hilfslinie des unteren Rocks an den Rock nähen.



Die Hilfslinien und die Kräuselfäden entfernen.



9

Die Saumzugabe an den v-förmigen Einschnitten umbügeln und danach wieder auseinander falten.

Den Schnitttrand an die gebügelte Umbruchlinie falten und noch einmal umfalten.

Direkt am Rand entlang annähen.